

Information der Gemeinde Westhausen
nach Art. 13 EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)
zum Führen von Einladungs-/Adressenlisten für Veranstaltungen
(Gemeinderat und Verwaltung)

Wir erheben und verarbeiten zur Wahrnehmung von Aufgaben, die im öffentlichen Interesse liegen bzw. die uns in Ausübung öffentlicher Gewalt übertragen wurden, personenbezogene Daten. Der Schutz dieser Daten ist uns sehr wichtig. Wir informieren Sie daher gemäß Art. 13 und 14 der Datenschutz-Grundverordnung der Europäischen Union (DSGVO) über den Umgang mit den bei uns verarbeiteten personenbezogenen Daten.

Auf besonderen Wunsch versenden wir die Informationen zum Datenschutz an Verfahrensbeteiligte auch in Papierform.

Verantwortlicher:

Verantwortlich für die rechtmäßige Verarbeitung der Daten ist die

Gemeinde Westhausen
Jahnstraße 2
73463 Westhausen
Bürgermeister Markus Knoblauch
07363/ 84-0
info@westhausen.de
www.westhausen.de

Datenschutzbeauftragter:

Unser Datenschutzbeauftragter ist unter datenschutz@ostalbkreis.de zu erreichen.

Zweck der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlage:

Wir führen Einladungs- und Adressenlisten, um bei Bedarf zu Veranstaltungen insbesondere repräsentativer Art persönlich einladen zu können. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. e) DSGVO in Verbindung mit § 20 Abs. 1 und 2 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO).

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der Daten:

Die Daten (Name, Vorname, Wohnanschrift) werden ausschließlich zu dem Zweck vorgehalten, Einladungen zu Veranstaltungen an die jeweiligen Empfänger versenden zu können. Die Datenhaltung dient nur zur internen Abwicklung von Einladungen zu Veranstaltungen. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben (außer es liegt eine entsprechende Einwilligung hierfür nach Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO vor).

Dauer der Datenspeicherung:

Eine allgemeine Festlegung der Speicherdauer ist nicht möglich. Die Listen werden laufend überprüft und nicht mehr aktuelle Datensätze (insbesondere im Falle von „Rückläufern“) werden korrigiert oder gelöscht.

Weitere Rechte:

Bezüglich Ihrer Daten haben Sie ein Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO, Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), Widerspruch (Art. 21 DSGVO) sowie Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO), sofern die entsprechenden Voraussetzungen nach der Datenschutz-Grundverordnung hierfür gegeben sind.

Pflicht zur Bereitstellung der Daten:

Sie haben keine Pflicht, uns Ihre Daten bereitzustellen. Allerdings können wir Ihnen keine persönliche Einladung für unsere Veranstaltungen zusenden, wenn Ihre Daten nicht in unserer Einladungs-/Adressenliste gespeichert sind. Sollten Sie die Speicherung ablehnen, bitten wir Sie um eine entsprechende Meldung. Wir werden in diesem Fall natürlich Ihren Wunsch respektieren und Ihre Daten aus der entsprechenden Liste löschen.

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde:

Soweit Sie sich durch die Verarbeitung personenbezogener Daten in Ihren Rechten verletzt fühlen, steht Ihnen ein Recht zur Beschwerde beim

Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
Königstraße 10a
70173 Stuttgart
Postfach 102932
70025 Stuttgart
Tel.: 0711 / 615541-0
Fax: 0711 / 615541-15
poststelle@lfdi.bwl.de
zu.